

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

4/2022 73. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 02. Februar 2022

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	4 500 - 4 700	↗	↗ 4 600
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 400 - 4 530)		(4 465)
Tendenz: deutlich fester bei knapper Verfügbarkeit				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	3 580 - 3 680	↗	↗ 3 630
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 500 - 3 600)		(3 550)
Tendenz: deutlich fester bei geringer Verfügbarkeit				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	3 520 - 3 560	↗	↗ 3 540
Sprühware, lose		(3 480 - 3 520)		(3 500)
Tendenz: fester bei geringer Verfügbarkeit				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 300 - 1 350	↗	↗ 1 325
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 270 - 1 320)		(1 295)
Tendenz: fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 300 - 1 330	↗	↗ 1 315
Sprühware, lose		(1 270 - 1 320)		(1 295)
Tendenz: fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 9. Februar 2022 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Januar

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 1, 2, 3, 4

(Vormonat in Klammern)

		2022		2021	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	4 357,50	4,36	2 810,00	2,81
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 132,50)	(4,13)	(2 780,00)	(2,78)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	3 490,00	3,49	2 297,50	2,30
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 320,00)	(3,32)	(2 222,50)	(2,22)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	3 441,25	3,44	2 185,00	2,19
Sprühware, lose		(3 227,50)	(3,23)	(2 072,50)	(2,07)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 275,00	1,28	877,50	0,88
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 205,00)	(1,21)	(837,50)	(0,84)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 250,00	1,25	842,50	0,84
Sprühware, lose		(1 127,50)	(1,13)	(767,50)	(0,77)

Die Milchanlieferung in Deutschland ist weiter saisonal steigend, aber nach wie vor unter der Vorjahreslinie. In der 3. Woche von 2022 erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,8 % mehr Milch als in der Vorwoche. Das waren 1,9 % weniger als in der Vorjahreswoche. In Frankreich ist der Rückstand zur Vorjahreslinie zuletzt auf 1,0 % gesunken.

Anhaltend fest ist die Lage am Rohstoffmarkt. Die Verfügbarkeit von Industrierahm ist zuletzt wieder etwas geringer ausgefallen und die Preise befestigt. Weiterhin als knapp wird das Angebot an Magermilchkonzentrat und Rohmilch beschrieben. Hier tendieren die Preise fester.

Die Situation am Markt für Magermilchpulver ist von einer anhaltend festen Entwicklung geprägt. Die Nachfrage wird als weiterhin gut beschrieben. Bei den Werken gehen immer wieder Anfragen ein. Verhandelt wird aktuell vor allem für das zweite Quartal. Für das erste Quartal sind die Auftragsbücher gut gefüllt und freie Mengen können auf Grund der knappen Rohstoffverfügbarkeit kaum noch angeboten werden. Da die weitere Entwicklung der Milchanlieferung unsicher ist, agieren die Verkäufer mit Offerten vorsichtig, zumal kaum Vorräte vorhanden sind. Die Preise tendieren erneut etwas fester. Für Lebensmittelware werden leicht festere Preise erzielt. Die Preise für knappe Futtermittelware tendieren ebenfalls leicht fester und weichen nur geringfügig von den Preisen für Lebensmittelqualitäten ab.

Vollmilchpulver wird kontinuierlich nachgefragt, wobei Drittlandsgeschäfte nur vereinzelt stattfinden. Das Angebot bleibt begrenzt und die Erzeugung erfolgt in der Regel auftragsbezogen. Die Preise tendieren erneut fester.

Auch Molkenpulver ist weiterhin nur begrenzt verfügbar. Für Lebensmittelware haben sich zuletzt festere Preise durchgesetzt. Die Lage am Markt für Futtermittelware hat sich auf hohem Niveau stabilisiert.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Karin Pötzsch

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 - 22

Fax: 030 555 76 96 49

e-mail: karin.poetsch@milk.de
info@milk.de

Internet: www.milk.de

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth
Amtsgericht Berlin HRB 120707